Emil Erlenmeyer (1825–1909)

Um Stoffe zu beschreiben, nutzt der Chemiker charakteristische Eigenschaften der Stoffe, wie Farbe, Geruch, Verhalten beim Erwärmen, die Brennbarkeit, das Verhalten gegenüber anderen Flüssigkeiten (Löslichkeit), elektrische Leitfähigkeit oder den Magnetismus.

Wir prüfen	Wie?	Ergebnisse ?
Aggregatzustand		
Farbe		
Form/ Oberfläche		
Geruch		
Verhalten beim Erwärmen		
Brennbarkeit		
Löslichkeit in Wasser		
elektrische Leitfähigkeit		
Magnetismus		

mehr...

„Verhalten gegenüber Säuren “ :	Viele Stoffe „verändern sich“ beim Kontakt mit Säuren. Auch dieses kann man als typisch für einen Stoff ansehen. Glas und Plastik scheinen auf den ersten Blick davor geschützt zu sein!
„Dichtebestimmung“ o. „Schmelzpunktbestimmung“ o. „Siedepunktbestimmung“ :	Experimente, bei denen als Ergebnis eine Größe entsteht, werden großenteils als „Experimente zur Bestimmung ***physikalischer Eigenschaften***“ bezeichnet. Dazu nutzen wir aus Zeitgründen dann doch lieber das Tafelwerk.